



SPD Stadtratsfraktion – Auf dem Meere 14-15 –
Frau

Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch

Hansestadt Lüneburg

Am Ochsenmarkt 1

21335 Lüneburg

09.06.2022

– **Konzept zur Unterstützung bei steigenden Preisen**

Sehr geehrte Frau Kalisch,

die SPD-Fraktion im Stadtrat beantragt zur nächsten Ratssitzung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Beratungsmöglichkeit für Menschen, die aufgrund des Preisanstieges bei Wärme, Energie und Lebensmittelpreisen eine Unterstützung benötigen, einzurichten. Ziel muss es sein, gemeinsam mit den verschiedenen bestehenden Beratungsstellen Menschen die richtigen finanziellen Unterstützungsangebote aufzuzeigen und die Öffentlichkeit stärker über staatliche Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den regionalen Energieversorgern, dem Landkreis und dem Jobcenter die Einrichtung eines Härtefallfonds zu verhandeln, der Menschen berät und hilft, wenn die Energiekosten nicht mehr bezahlt werden können, um so Stromsperrern und Vertragskündigungen zu vermeiden. Hierzu sollen auch städtische Mittel eingesetzt werden. Auch die anderen Partner sollen aufgefordert werden, sich finanziell beteiligen, so dass ausreichende Mittel zur Verfügung stehen.

Begründung:

Die stark steigenden Kosten für Lebensmittel und die Energieversorgung treiben auch in Lüneburg tausende Menschen um, denn hier geht es um nichts Geringeres als die grundlegende Versorgungssicherheit und Bezahlbarkeit. Täglich fragen sich immer mehr Menschen, ob sie langfristig Strom, Heizung und Lebensmittel noch bezahlen können. Erste Entlastungspakete des Bundes helfen, werden aber nicht ausreichen. Darum sind weitere Maßnahmen des Bundes dringend erforderlich. Aber auch die Stadt sollte sich bereits jetzt auf die Situation einstellen und ein Informations-, Beratungs- und Unterstützungssystem aufbauen. Um auch Menschen zu erreichen, die bisher keine Unterstützung in Anspruch nehmen mussten.

Auf dem Meere 14-15 Tel.: 0 41 31/23 28 59
21335 Lüneburg Fax: 0 41 31/33 104

Sparkasse Lüneburg
IBAN: DE49 2405 0110 0057 0502 54
BIC: NOLADE21LBG

Vorsitzende:
Andrea Schröder-
Ehlers

Email: info@spd-ratsfraktion-lueneburg.de
Internet: www.spd-ratsfraktion-lueneburg.de

Jetzt verändert sich die Lage und nun braucht es eine zielgenauere Unterstützung für die Menschen, die sich in dem System der Hilfeleistungen nicht auskennen. Die Schwelle, sich beraten und helfen zu lassen muss gesenkt werden. Es ist die Aufgabe der Hansestadt, gemeßnsam mit den anderen Organisationen genau hier zu helfen.

Bereits jetzt gibt es in verschiedenen Städten auch Härtefallfonds für die vorübergehende Übernahme von Energiekosten. So hat die Stadt Hannover mit ihrem Energieversorger enercity schon sehr lange ein solches System, das hauptsächlich auf gemeinsame Beratung des Hilfesuchenden setzt, im Zweifelsfall aber auch direkte finanzielle Unterstützung leisten kann.

Mit solchen Maßnahmen können Stromsperrren bzw. Kündigungen wegen nicht gezahlter Energiekosten vermieden werden. Dies sollte auch in unserer Stadt aufgebaut werden. Dabei ist auch klar, dass diese Maßnahmen alleine nicht ausreichen werden, sondern Bund und Land Unterstützungsmaßnahmen in erheblichem Umfang leisten müssen.

Mit freundlichem Gruß



Andrea Schröder-Ehlers
Fraktionsvorsitzende